

BTF SDU THERMO ND 170 SK

Diffusionsoffene, nageldichte Unterdeck-/Unterspannbahn mit Spezialbeschichtung

EIGENSCHAFTEN

- + Perforationssicher nach ETA
- + Als Behelfsdeckung einsetzbar
- + Extrem reißfest
- + Temperaturbeständigkeit bis +120 °C
- + Diffusionsoffen
- + ZVDH-Klasse UDB-A/USB-A
- + Schlagregensicher
- + Hohe UV-Stabilität
- + Hohe Trittfestigkeit



PRODUKTBESCHREIBUNG

BTF SDU THERMO ND 170 SK ist eine diffusionsoffene zweilagige Unterdeck-/Unterspannbahn bestehend aus PES-Vlies und ist mit einer Schicht von thermoplastischem Polyurethan (TPU) versehen.
SK = Selbstklebende Variante

ANWENDUNGSBEREICHE

- + Die ZVDH Klasse ist UDB-A/USB-A.
- + Geeignet als diffusionsoffene Unterdeckung für Schiefereindeckungen.
- + Geeignet als Schalungsbahn-/Trennlage unter Blecheindeckungen.
- + Als vorläufige Behelfsdeckung bis zu max. 8 Wochen bei einer Neigung von $\geq 14^\circ$ einsetzbar.
- + Zur Unterdeckung bzw. Unterspannung von Dächern mit einer Dachneigung von 14° bis 90° vorgesehen.
- + Für eine Bewitterung (UV-Strahlen) gemäß EN 13859-1 geeignet.

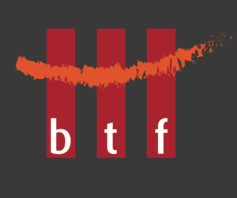
VERARBEITUNG

Untergrund:

- + Der Untergrund muss fest, eben, sauber, trocken, eis-, staub- und fettfrei sein.

Verarbeitung:

- + Je nach Verwendungszweck kann die Naht- und Stoßgestaltung entweder verklebt oder lose überlappend ausgeführt werden.
- + In der Regel erfolgt die Verlegung der BTF SDU THERMO ND 170 SK horizontal, beginnend von unten mit einer Überdeckung von etwa 10-15 cm direkt auf der Holzschalung beziehungsweise parallel zur Dachtraufe spannungsfrei, faltenfrei und ohne Durchhang zwischen den Sparrenfeldern.
- + Zur Befestigung der Bahn wird schrittweise ein Tacker/Nagel und Konterlatte verwendet. Konterlatten (30/50) sollten mit Rillennägeln von mindestens 3,1 mm oder 2,8 mm befestigt werden. Bei der Montage sollten trockene Konterlatten (S10, CC, Feuchtigkeitsgehalt von unter 20%) verwendet werden.
- + Im Überdeckungsbereich ist die BTF SDU THERMO ND 170 SK nicht sichtbar unterhalb des Stoßes anzubringen. Fixierungen in der Fläche oder im nicht überdeckten Bereich sind zu überkleben/abdichten.
- + Die Unterdeck-/Unterspannbahn sollte über den Dachfirst hinweg verlegt werden. Hier ist eine Überlappung von 30 cm erforderlich. In ungedämmten Spitzböden ist eine ausreichende Belüftung notwendig, weshalb die BTF SDU THERMO ND 170 SK nicht über den First gezogen werden sollte.
- + Die Reparatur von kleinen Schäden erfordern den Einsatz unseres BTF SDU TAPE.
- + Die Überlappungsfugen werden mithilfe der BTF SDU THERMO ND 170 SK verklebt, wobei beide Streifen in der Mitte übereinanderliegen und mit ausreichendem Druck, um sie wasser- und winddicht zu machen. Bevor Sie die Verklebung vornehmen, sollten Sie die Trennstreifen unmittelbar abziehen. Beachten Sie, dass die Verarbeitungstemperatur für die SK-Selbstklebekante bei mindestens +5 °C liegen sollte.



- + Um großflächige Schäden zu reparieren und die Stoßfugen an der Unterdeckbahn abzudichten, ist unser BTF SDU KLEBE + DICHT in Verbindung mit Originalfolienzuschnitten erforderlich.

Weitere Hinweise:

Aufgrund der dichtenden Eigenschaften sind keine zusätzlichen Maßnahmen zum Perforationsschutz erforderlich, sofern die Verarbeitungsklassen 6 - 3 gemäß Tabelle 1.1 des ZVDH-Merkblatts beachtet werden und folgende Verarbeitungshinweise berücksichtigt werden:

- + Die Konterlatte muss auf gleicher Höhe mit der Sparrenebene positioniert sein und press anliegen, wenn die Dachneigung (RDN) 8° oder weniger beträgt und die Sparren eine Breite von mindestens 60 mm aufweisen. Falls die Dachneigung weniger als 14° beträgt, ist es erforderlich, zusätzlich unser BTF SDU TAPE zu verwenden. Mechanische Überbelastung nach Verlegung kann den Perforationsschutz beeinflussen.
- + Nach der Verlegung kann eine mechanische Überbelastung den Schutz vor Perforation beeinträchtigen.
- + Die Ausführung gemäß Tabelle 1.1 – ZVDH der Klasse 2 mit diffusionsoffenen USB/UDB ist mit dem Auftraggeber oder Planer gesondert zu vereinbaren (Sondervertragliche Regelung), da zum aktuellen Zeitpunkt diffusionsoffene, regensichere Unterdächer noch nicht durch ein ZVDH Produktdatenblatt verabschiedet wurden. Bei Verwendung der BTF SDU THERMO ND 170 SK ohne zusätzlichen Perforationsschutz kann es zu einem leichten Anstieg der Feuchtigkeit führen. Dennoch hat dieser potenzielle Feuchteintrag keinen wesentlichen Einfluss auf den Feuchtigkeitshaushalt oder die Funktionalität der Konstruktion.
- + Bei nasser Oberfläche können Unterdeckbahnen rutschig werden. Es ist wichtig, das Teleskopieren und das Herausrutschen des Rollenkerne zu vermeiden. Zusätzlich sollten freihängende Bahnüberstände an der Konstruktion befestigt werden, wie zum Beispiel am Ortgang oder zur Traufen-Beschichtungsschutz. Der Hersteller gewährleistet die ordnungsgemäße Funktion der Bahn, wenn sie gemäß den Fachregeln und Herstellervorgaben verarbeitet wird, und dies wird durch die Hersteller-Garantie abgedeckt.
- + Die Unterdeckbahn wird ordnungsgemäß funktionieren, wenn der gesamte Dachaufbau gemäß den aktuellen Fachregeln und den dazugehörigen Merkblättern, herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V. Köln, durchgeführt wird.

Behelfsdeckung:

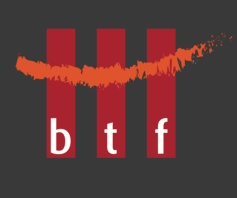
- + Obwohl die BTF SDU THERMO ND 170 SK eine wasserabweisende Ausrüstung hat, ist sie dennoch nicht als dauerhaftes Außendeckmaterial geeignet und sollten so schnell wie möglich abgedeckt werden.
- + Die BTF SDU THERMO ND 170 SK benötigt beim Einsatz als Behelfsdeckung eine Dachneigung von $\geq 14^\circ$ und darf für eine Dauer von max. 8 Wochen frei bewittert liegen bleiben.
- + Es wird empfohlen, vor der Dacheindeckung eine Überprüfung der Befestigungen, Verklebungen und der Oberfläche der Bahn auf mögliche Schäden durch äußere Einflüsse durchzuführen. Falls notwendig, sollten Reparaturen und entsprechende Nacharbeiten vor dem Fortfahren mit der Installation vorgenommen werden.

LIEFEREINHEITEN

ABMESSUNGEN	VERKAUFSEINHEIT	VERKAUFSEINHEIT PRO PALETTE	ART.-NR.
1,50 m x 50 lfm	1 Rolle	30 Rollen	312008

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	B-s1,d0
Breite	1,50 m \pm 0,005 m
Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung	max. 8 Wochen
Flächenbezogene Masse	170 g/m ² \pm 10 %
Länge	50 lfm + 0,5 m
Stärke	0,6 mm \pm 0,1 mm
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +120 °C
Trägermaterial	Polyester Nadelspinnvlies
Wasserdampfdurchlässigkeit	S _D = 0,120 m +0,16 m/-0,05 m
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs	300 N \pm 50 N
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft quer	310 N \pm 50 N



Zugfestigkeit Dehnung längs	55 % ± 20 %
Zugfestigkeit Dehnung quer	70 % ± 20 %
Zugfestigkeit Höchstzugkraft längs	410 N/50 mm ± 70 N/50 mm
Zugfestigkeit Höchstzugkraft quer	390 N/50 mm ± 70 N/50 mm

PRODUKTZUBEHÖR

Bezeichnung	Verkaufseinheit	Verkaufseinheit pro Palette	Art.-Nr.
BTF SDU KLEBE+DICHT	1 Karton à 12 Stück à 290 ml		5060
BTF SDU TAPE	1 Karton à 12 Rollen		5040

LAGERUNG

Die Rollen dürfen bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum weder direktem Sonnenlicht noch der Witterung ausgesetzt werden. Die Stapelung der Paletten übereinander ist zu vermeiden. Die Lagerfähigkeit beträgt 12 Monate.

SICHERHEITSHINWEISE

Die allgemeinen Hinweise, Verarbeitungsanleitung und das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers sind zu beachten.

Zur besonderen Beachtung: Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte. Wegen den außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.